

Übermenschliche Fähigkeiten wissenschaftlich erklärt

Von [Justin auf sitsshow.blogspot](#) ; übersetzt von Taygeta

Es könnte sein, dass Bewusstsein der Ursprung jeder Realität ist. Während die materialistische Wissenschaft immer noch grössere und leistungsfähigere Maschinen baut auf der Suche nach einem einheitlichen Feld, das die Materie beherrscht, war man in den alten Traditionen, deren Ursprünge sich in der Antike verlieren, fähig die Realität nur durch die Benutzung der Geisteskraft allein zu beeinflussen.

Im nachfolgenden Artikel bespricht [Arjun Walia](#) eine chinesische Studie, die schlüssig nachweisen konnte, dass der Geist die Fähigkeit hat, die Realität zu beeinflussen.

Chulin Sun ist eine fortgeschrittene Anwenderin von Waiqi, einer bestimmten Form von Qigong. Es handelt sich um eine alte Technik zur Kanalisierung von Qi (von Lebenskraft) durch den Körper, die für verschiedene Zwecke verwendet werden kann, wie etwa zum Heilen oder für Telekinese. Es gibt Dutzende von verschiedenen Denkschulen und Methoden zur bewussten Lenkung der Lebensenergie, von denen viele ihre eigenen Terminologien, Systeme und Philosophien haben. Aber im Wesentlichen verwenden sie alle den Geist und den Willen, um die Energiefelder der Körper zu verändern, was wiederum die Realität beeinflusst.

In der Studie trat Sun in einen tranceähnlichen Zustand ein und war dann fähig, mit ihrer Geisteskraft Samenkörner zum Keimen und Spriessen zu bringen, die dann innerhalb von 20 Minuten ein Längenwachstum von etwa 12 cm vollzogen – ein Prozess, der normalerweise mehrere Tage beansprucht.



Was könnte geschehen sein, das diesen scheinbar magischen Vorgang bewirkte?

Die moderne Wissenschaft hat den Kontakt zu diesen subtilen Energien verloren, die von lebenden Organismen gebildet werden, aber diese Energien können unter Verwendung von wissenschaftlichen Instrumenten gemessen werden. Der Begriff Aura wird häufig verwendet, um das unseren Körper umgebende Energiefeld zu bezeichnen, ein elektromagnetisches Feld, das durch das Herz aufgebaut wird und noch vergrößert wird durch bioelektrische Prozesse.

Dan Winter ist ein Wissenschaftler, der umfangreiche Forschungen im Bereich bio-elektrischer Wechselwirkungen geleistet hat. Es war ihm möglich zu zeigen wie Kohärenz, das Niveau der Synchronisation innerhalb des Körpers, so genannte ‚erhöhte‘ oder übermenschliche Fähigkeiten produzieren kann.

Und hier beginnt es interessant zu werden. Ich möchte einige meiner Erkenntnisse in Bezug auf die Frage, wie der Geist die Realität beeinflusst, zusammenzufassen.

Der Verstand (engl. ‚mind‘) ist die Linse, durch die wir alle Dinge erleben. Unsere Überzeugungen, Impulse und Entscheidungen werden im Bewusstsein als Gedankenformen gespeichert. Wenn diese durch fokussierte Aufmerksamkeit mit Energie geladen werden, erzeugen sie Emotionen. Wenn du beispielsweise Orchideen liebst und bewunderst, dann wird in der Regel deine erste Reaktion beim Betrachten einer solchen Pflanze positiv sein. Umgekehrt, wenn du den Geruch von Benzin hasst, dann fühlst du in der Regel Abscheu, wenn du es riechst. Unsere bestehenden Vorlieben, Überzeugungen und Vorurteile prägen buchstäblich das, was wir subjektiv erleben, und das wird dann in der Gesamtheit in eine emotionale Aufladung einfließen, polarisiert in negativer oder positiver Weise.

Es gibt eine einfache Formel: Bewusstsein erzeugt Wissen als Funktion der Wahl von dem, was wir als Wahrheit zu akzeptieren entscheiden. Dieser Vorgang bildet ein Mental, eine Gedankenform oder Gedankenstruktur, eine Geometrie im Bewusstsein. Wenn man Aufmerksamkeit oder Konzentration auf ein Objekt, eine Sache oder eine Idee richtet, die mit einer Gedankenform in unserem Wissen korrespondiert, dann wird diese mit Energie aufgeladen und erzeugt Emotionen oder Gefühle. Das Wort Emotion kann in E-Motion (= E-Bewegung) oder Energie in Bewegung aufgebrochen werden. Unsere Überzeugungen, Weltanschauungen und Schlussfolgerungen über das Leben prägen buchstäblich die metaphysische Linse, durch die alle Emotionen und Gefühle generiert werden.

Und Emotionen sind nicht nur physiologischer Natur, also nicht nur z. B. Endorphine (Liebes-Hormon) oder Noradrenaline (Angst-Hormon). Sie haben auch eine entsprechende elektromagnetische Komponente, und es ist dieser Aspekt der Emotion (Energie in Bewegung), die unseren Geist physische Realität verändern lässt.

Entrainment^{*)} oder synchronisierende Resonanz ist die Methode, durch die eine kohärente Wellenform (kohärent = frequenz- und phasenangepasst) sich einer weniger kohärenten aufprägt. Es ist die Wissenschaft vom Übermitteln und Empfangen von Frequenzen, was eine Form von Informationsübertragung darstellt.

**) Einen griffigen deutschen Einzelbegriff für Entrainment scheint es nicht zu geben. Direkt*

übersetzt würde Entrainment etwa soviel heissen wie "Mit-Hineinschleppen". Weil eine solche Übersetzung keine Aussagekraft hat muss man umschreiben.

Es geht um die synchronisierende Übernahme von Wellenmustern durch Resonanzprozesse (im Bereich der Gehirnforschung kann man kurz von „Gehirnwellensynchronisation“ sprechen).

Justin Deschamps umschreibt Entrainment in einem früheren [Artikel auf seinem Blog](#) wie folgt:

- *Entrainment ist die Weise wie zwei oder mehrere sich bewegende Systeme Information über einen offenen Kommunikationskanal austauschen. Durch Synchronisation wird dabei, meist ausgehend von einem grösseren, kohärenten System, ein mitbeteiligtes System, das nicht in Phase (d.h. nicht ‚im Gleichschritt‘) ist, in eine phasengleiche Bewegung gebracht.*
- *Die Form und das ‚Material‘ der Quellen bestimmen die Resonanz-Signatur des Systems.*
- *Alle (kreativen) informierenden Prozesse werden durch die Prinzipien des Entrainment gesteuert. Materielle Objekte, mentale Abläufe und sogar das Spirituelle Reich sind Schöpfungen von Entrainment-Prozessen.*

Nimm fünf Stimmgabeln, die auf das mittlere C gestimmt sind und stelle sie auf einen Tisch. Schlage eine Stimmgabel an, so dass sie zu vibrieren beginnt. Kurz darauf werden auch alle anderen Stimmgabeln zu vibrieren beginnen, obwohl sie nicht angeschlagen wurden. Dies ist, was mitnehmende oder sympathetische Synchronisation ist. Fast jede Aktion im Universum, ob materiell, geistig oder spirituell wird geleitet durch die Funktionsweise von Entrainment. Dies wird in der hermetischen Philosophie auch als [das Naturgesetz](#) bezeichnet.

Hier ist eine kurze Beschreibung, wie dieses funktioniert.

Die Geometrie (die Form) und die stoffliche Zusammensetzung eines Objekts bestimmen die Resonanzfrequenz. Im Beispiel der Stimmgabeln ist es die Länge der Gabeln und das Material welches bestimmt, auf welcher Tonhöhe sie klingt. Wenn eine Gabel angeschlagen wird, dann vibriert das ganze Objekt. Es wird dabei Energie durch das Objekt gesendet, und so wird das Material und seine Struktur einen Ton erzeugen – eine Frequenz, die wir als bestimmten Ton oder Tonhöhe erkennen.

Wenn zwei oder mehr Objekte die gleiche Resonanzfrequenz haben und sich in einem Medium befinden, in dem sie ihre Schwingungen austauschen können, dann kann Entrainment oder Synchronisation stattfinden. Im Stimmgabel-Beispiel ist das Medium zum Übertragen der Schwingungsenergie die Luft. Durch Kompressions-Wellen im Medium Luft (hörbar als Ton) werden die anderen Stimmgabeln zum Vibrieren gebracht.

Betrachten wir nun als weiteres Beispiel wie sich Metronome synchronisieren. Hier ist eine Video-Demonstration:

Die Metronome sind anfänglich nicht synchron, sie ticken in verschiedenen Phasen und Schlägen pro Minute. Indem aber die Pendel sich hin und her bewegen, üben sie eine Kraft auf die Unterlage aus. Wenn diese beweglich angeordnet ist, übt sie dann selbst wiederum eine Kraft auf die Metronome aus. Mit jeder Pendelbewegung wird ein Stoss gegen die Unterlage ausgeübt, die als eine Art Resonanzkörper für die Metronome agiert. Die Geometrie und das

Material der Metronome und der Unterlage zusammen bestimmen die Resonanzfrequenz des ganzen Systems, und dies bildet den Schlüssel zum Synchronisationsvorgang der Vorrichtung. Das Frequenzpotential dieses Systems ist auch dann vorhanden, wenn sich keines der Metronome bewegt.

Zu Beginn also ticken die Metronome mit verschiedenen Frequenzen, und während sie dies tun, übt die Unterlage eine korrigierende Kraft gegen sie aus. Im Verlaufe des Korrektur-Prozesses wird die Resonanzfrequenz des ganzen Systems immer stärker energetisiert und beginnt immer lauter zu werden. Schliesslich geschieht ein Quantensprung, wobei die korrigierende Kraft – die Resonanzfrequenz – stärker (lauter) wird als die individuelle Bewegung der Metronome. Es tritt dann eine rasche Korrektur ein und alle Metronome beginnen unisono im Gleichschritt zu ticken.

Die anfänglich unorganisierte Bewegung der einzelnen Metronome ist jetzt ganzheitlich organisiert in einem einzigen bewegten System, dem Metronom-Unterlage-System, vollständig ausgerichtet auf die Resonanzfrequenz des Gesamtsystems. Mit anderen Worten, wenn die Resonanzfrequenz eines Systems mit Energie aufgeladen wird, dann wird die kohärentere oder besser organisierte Vibration alle Objekte, die in Resonanz mit dem System sind, reorganisieren. Und im Endeffekt ändern alle beteiligten Teile ihr Verhalten und ihre Frequenz. Dies ist im Wesentlichen ein physikalisches Beispiel der [100. Affen Wirkung](#).

Was hat dies nun mit Qigong und geist-beeinflussender Realität zu tun?

Über unseren Geist (mind) hat unser freier Wille die grösste Macht und den grössten Einfluss. Eine Waiqi praktizierende Person kann sehr klare und kohärente Gedankenformen erzeugen; über *kohärente Emotionen* werden starke (*laute*) elektromagnetische Frequenzen erzeugt. Diese Energien werden über den Körper hinaus ausgestrahlt und sind in der Lage, sich mit den elektromagnetischen Feldern von Objekten in unmittelbarer Nähe zu überlagern; im Falle des chinesischen Experiments überlagern sich die Energien von Sun mit jenen der Samen.

Wird die richtige Gedankenform aufgerufen, dann generiert dies eine emotionale Aufladung im Körper, und es werden elektromagnetische Frequenzen ausgesendet. Wenn diese Frequenzen mit Objekten in der Nähe des Körpers resonant sind (*Samenkörner*) dann empfangen diese die kohärente Energie und beginnen die eigenen Vibrationen zu ändern. Es ändert sich das Verhalten wie bei den Metronomen im obigen Beispiel. Und beim chinesischen Experiment konnte die Ausübende die Samen in nur 20 Minuten zum Keimen und Spriessen bringen, ein Vorgang, für den es normalerweise Tage gebraucht hätte.

Mit anderen Worten, die Gedankenform und die daraus resultierende emotionale Aufladung konnte einen buchstäblichen Zeit-Beschleunigung-Effekt erzielen, der nicht nur das Spriessen der Samen veränderte, sondern auch in einigen Fällen die Videoband-Aufnahmen des Experiments verzerrte. Dies lässt darauf schliessen, dass der Geist fähig ist, die materielle Welt zu beeinflussen und auch die Zeit selbst irgendwie eine Funktion des Bewusstseins ist. Auch wenn dieses Thema noch weiter diskutiert werden muss, so kann doch festgehalten werden, dass das Wissen darüber, dass das Bewusstsein die Zeit beeinflussen kann, nicht neu ist.

Denkt nur allein daran, dass in tiefer Meditation oder beim Träumen subjektive Zeitdilatationen erlebt werden können; es kann sich anfühlen, als ob die Zeit verlangsamt oder beschleunigt worden ist. Auch innerhalb unseres Geistes können wir in der Erinnerung ein Ereignis schneller

ablaufen lassen als zur Zeit, in dem es vom Körper aufgenommen wurde.

Ganz anders als beim Betrachten eines Videofilms, bei dem man die gesamte Sequenz ablaufen lassen muss, um die darin enthaltenen Daten aufzunehmen, kann der Geist vergangene Erfahrungen als ein Ganzes abrufen, inklusive sofortiger, vollständiger Assoziationen. Damit meine ich, dass wenn wir Erinnerungen zurückrufen, dann müssen wir sie nicht Moment für Moment ablaufen lassen, sondern wir erhalten fast augenblicklich Zugang zu allen enthaltenen. Dies lässt darauf schließen, dass der Verstand und das Bewusstsein jenseits von Raum und Zeit agieren, im Gegensatz zum physischen Körper, der auf einen unidirektionalen Ablauf der Zeit beschränkt ist.

Noch ein letzter Gedanke. Viele dieser scheinbar fantastischen Fähigkeiten des Geistes basieren auf der Überzeugung oder Anerkennung, *dass sie möglich sind*. Durch unsere moderne Gesellschaft sind wir aber indoktriniert worden anzunehmen, dass übersinnliche oder Psi-Fähigkeiten *Science Fiction* sind, und dies hindert uns buchstäblich daran, sie zu entwickeln. Siehe auch unseren [Artikel über die Jedi-Kräfte](#).

Aber wir haben immer die Macht, falsche Programmierung rückgängig zu machen. Tatsächlich ist die ultimative Lösung, uns zu umprogrammieren. Dies ist nicht nur erforderlich für die Lösung unserer aktuellen sozialen Probleme auf dieser Welt, sondern es ist auch der Schlüssel zur Erschliessung unseres wahren Potenzials als Wesen mit Bewusstsein.

Der Geist ist wohl das mächtigste Werkzeug in unserem Besitz, aber wie viele von uns haben sich wirklich die Zeit genommen zu lernen, wie man ihn nutzen kann? Wenn und sobald wir es wirklich tun, wird die Menschheit sehr schnell neu definieren, was zuvor als unmöglich galt, und wird in ein Zeitalter voller Licht und Leben eintreten, von dem wir vorher nicht zu träumen wagten.



Hier nun eine leicht gekürzte Fassung des [oben erwähnten Artikels von Arjun Walia](#) (es wurden vor allem die meisten der Literaturverweise weggelassen, die im Originalartikel nachgeschaut

werden können):

„Wissenschaftler waren Zeugen von verblüffenden Effekten von Qi-Energie auf Pflanzen-DNA und Zellwachstum“

Eine Erklärung zu liefern für das, was hier berichtet wird, ist wissenschaftlich unmöglich, und dennoch ist es wiederholt geschehen.

Das aussergewöhnliche Potential des Menschen ist seit Jahrzehnten erforscht worden, und trotz statistisch signifikanter Ergebnisse gibt es unter den Mainstream-Wissenschaftlern eine schroffe Ablehnung, dieses Thema genau anzuschauen.

Andererseits gibt es viele angesehene Wissenschaftler, die die Bedeutung und Relevanz solcher Phänomene erkennen und akzeptieren. Es ist Zeit, auf die Realität einer nicht materiellen Wissenschaft einzutreten. Dies würde, wie Nikola Tesla sagte, die Menschheit immens voranbringen und den Fortschritt exponentiell beschleunigen.

Die Quantenmechanik hat vieles von dem in Frage gestellt, was wir als materielles Fundament der Welt betrachtet haben, indem sie gezeigt hat, dass subatomare Teilchen und Atome keine festen Objekte sind und hat das menschliche Bewusstsein hier ins Spiel gebracht.

“Ich betrachte Bewusstsein als grundlegend. Ich betrachte die Materie als aus dem Bewusstsein heraus entstehend. Wir können nicht hinter das Bewusstsein kommen. Alles, über das wir sprechen, alles das, was wir als bestehend annehmen, postuliert Bewusstseins.” ~ Max Planck, Begründer der Quantentheorie, wofür er 1918 den Nobelpreis für Physik erhielt.

Viele weitere Wissenschaftler, einschliesslich der grossen Mehrheit unserer pionierhaften Wissenschaftler, haben die Bedeutung der verschiedenen Faktoren im Zusammenhang mit Bewusstsein betont, speziell auch, was den Einfluss des Bewusstseins auf unsere körperliche, materielle Welt betrifft.

Viele ‚übermenschliche‘ Fähigkeiten wurden unter kontrollierten Bedingungen nachgewiesen. Eines der bekanntesten Beispiele ist Ingo Swann, der seine Fähigkeiten unter wissenschaftlicher Beobachtung überprüfen liess, vgl. auch [Wissenschaftliche Studien, die beweisen, dass Bewusstsein und die physische Welt einander beeinflussen](#).

Solche Untersuchungen fanden nicht zuletzt deshalb statt, weil die menschlichen Fähigkeiten, die den aktuellen bekannten Gesetzen der Physik zu widersprechen scheinen, schon immer das Interesse der verschiedenen Regierungen und deren Geheimdienste weckten.

Es sind aber nicht nur westliche Geheimdienste, die Interesse an diesem Thema haben. Auch China ist sehr aktiv, wenn es darum geht, Einzelpersonen mit bestimmten erweiterten menschlichen Fähigkeiten zu finden.

Beispielsweise wurde im September 1981 in der Zeitschrift Peoples Republic Of China (PRC) ein Papier veröffentlicht mit dem Titel *“Einige Experimente zum Transfer von Objekten – ausgeführt mittels ungewöhnlicher Fähigkeiten von Menschen”*, in dem berichtet wurde, dass ‘begabte Kinder’ die Teleportation von kleinen körperlichen Gegenständen von einem Ort zum

anderen bewirken konnten.

Daneben gibt es andere Publikationen, die von ausserordentlich genauen parapsychologischen Phänomenen wie Hellsichtigkeit und psychokinetischen Effekten und mehr berichten. In einem Report von 2010 beschreibt der Forscher Dong Shen Experimente, die mentale Teleportationen von Papierstückchen durch einen versiegelten Plastikbehälter hindurch umfassten. Und das besonders faszinierende daran ist, dass diese Methode weiteren Personen mit einer Erfolgsquote von 40% beigebracht wurde.

[Vgl. auch das in deutsch erschienene Buch „[Indigo-Schulen; Chinas Trainingsmethoden für medial begabte Kinder](#)„]

Es ist auch wichtig zu erwähnen, was Dean Radin, der Chef-Forscher am Institut für Noetische Wissenschaften feststellt:

Die Informationen und die Glaubwürdigkeit dieser Studien sind schwierig zu bewerten, weil viele der Arbeiten nur in Chinesisch erschienen sind. Diese Techniken sind von ausserhalb Chinas noch nicht berichtet worden, und die experimentellen Methoden in der Durchführung solcher Tests scheinen nicht so streng kontrolliert zu werden wie in typischen westlichen Methoden...

Es gibt jedoch Hunderte von speziell ausgebildeten Elite-Forschern aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen innerhalb Chinas Universitäten, die diese unerklärlichen Phänomene untersuchten, bewerkstelligt von den speziell geschulten Mitgliedern dieser einzigartigen Gruppe von Menschen mit “Aussergewöhnlichen menschlichen Funktionen.”

“Die Ergebnisse der chinesischen Teleportations-Experimente können einfach erklärt werden als ein Phänomen des menschlichen Bewusstseins, das irgendwie Testobjekte durch eine 4. räumliche Dimension verschieben kann, so dass solche Musterexemplare in der Lage sind, solide Wände/Hindernisse zu durchdringen ohne ihre Behälter physisch zu verletzen.” ~ Eric Davis, Ph.D.

Die Auswirkungen der “Qi-Energie” auf Pflanzen DNA & zelluläres Wachstum

Zu diesen Phänomenen gehören auch die in einer [Studie](#) veröffentlichten Experimente mit Chulin Sun, die in der Lage ist, das Keimen von spezifischen Samen für die Zwecke der Entwicklung einer robusteren Stammkultur zu beschleunigen:

Chulin Sun ist eine Frau mit aussergewöhnlichen Fähigkeiten. Sie ist eine Praktizierende von Waiqi. Waiqi ist eine Art von Qigong, die lehrt, die Qi-Energie der traditionellen chinesischen Medizin unter die Kontrolle des Geistes zu bringen. Chulin Sun kann mittels geistig projizierter Qi-Energie bewirken, dass bei Pflanzensamen Triebe und Wurzeln wachsen, die innerhalb von 20 min mehrere Zentimeter lang werden (Abb. 1). Das wurde bei mehr als 180 verschiedene Gelegenheiten an Universitäten und wissenschaftlichen Forschungsinstitutionen in China (inklusive Taiwan und Hongkong) sowie anderen Ländern (z.B. Japan, Thailand, Malaysia, etc.) nachgewiesen. Wir haben sieben Mal an wiederholten Qi-Keim-Experimenten teilgenommen, von denen fünf erfolgreich waren. Diese bemerkenswerte Auswirkung auf die Saatgut-Entwicklung hat weite Verbreitung gefunden, aber die biologischen Mechanismen, die diesem Phänomen zugrunde liegen, sind unbekannt.



Ziemlich bemerkenswert, nicht wahr?

Offenbar tritt Sun in einen tiefen trance-artigen Zustand ein, und in diesem Zustand ist sie in der Lage, die erforderliche Zeit für das Spriessen von trockenen Samen von den üblichen 3 bis 4 Tagen auf 20 Minuten zu verkürzen. Nach einer genetischen Analyse bestätigten die Wissenschaftler, dass dies der Fall zu ist.

In der Zusammenfassung der Studie heisst es auch:

Man dachte ursprünglich, dass die Qi-Energie die Gene, die mit der Keimung zusammenhängen so verändere, dass eine Beschleunigung der Vorgänge eintritt.

Das waren die ursprünglichen Vorstellungen, doch zeigten die Videoaufnahmen des Experiments, dass eine Zeit-Verzerrung auftrat. Es wurde auch berichtet, dass Uhren, die sich in der Nähe befanden die volle Zeit des Experiments zeigten, während in einigen Fällen die Kamera nur 1 Minute Film-Aufnahmezeit zeigte. Es ist komisch, weil solche Arten von Zeit-Störungen oft auch im Zusammenhang mit dieser Art von Praktiken in der chinesischen Folklore berichtet werden.

Danielle Graham, der Herausgeber und aktuelle Chefredakteur der Zeitschrift [SuperConsciousness](#) stellt fest:

Diejenigen, die die körperlichen Effekte der EHF-Geist-Materie-Schnittstelle studieren, stimmen

oft in ihre Ergebnisse überein [EHF = Exceptional Human Functions; ausserordentliche, menschliche Funktionen]. Sie sind sich darin einig, dass sie wiederholt Makro-Phänomene in einem nicht-linearen Hyper-Zeit-Raum beobachten, die die klassischen und relativistischen Modelle verletzen, so wie die physische Materie derzeit verstanden wird...

Es wird allgemein von diesen Wissenschaftlern angenommen, dass die persönliche und individuelle Evolution eines Menschen mit EHF direkt mit dessen individuellen Fähigkeiten verknüpft ist; je grösser dessen Fähigkeit zur Manipulation von Materie ist, desto spirituell weiterentwickelt ist der mit EHF ausgestattete Mensch...

Während westliche Menschen, die offen eine Geist/Materie-Schnittstelle in der Öffentlichkeit demonstrieren, beschimpft und diskreditiert werden, werden die bekannten EHF-Personen in China als Helden und Berühmtheiten geehrt; es sind nationale ‚Schätze‘, die als Lehrer, Berater und Gutachter gesucht werden.

Studien zu solchen Phänomenen wurden seit vielen Jahren gemacht und gehen hoffentlich in den kommenden Jahren weiter. Der Mainstreams öffnet sich mehr und mehr für solche Themen, und es ist nur eine Frage der Zeit, bis viele der zuvor nicht geglaubten Phänomene selbstverständlich werden und viel besser verstanden werden.